

Blicke über den Tellerrand

Erlebnissplitter von Studienfahrten in
Sachen Demenz



Dr. Gerhard Nübel

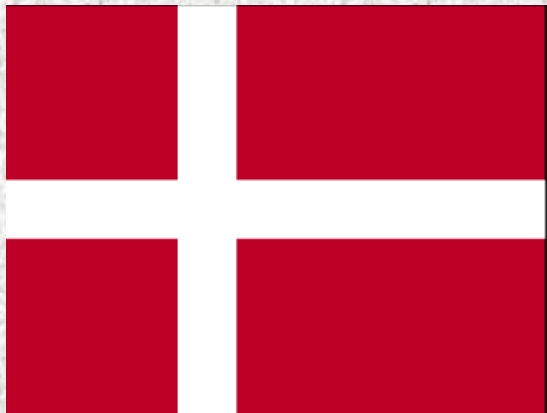
Krankenhausbetten für psychiatrische Pflege (je 1.000 Einwohner)



Wie alles begonnen hat!

Im November 1997 organisierte Herr Nyholm von der Dänisch-Deutschen Akademie e.V. die erste Studienreise.

Es nahmen 5 Ärzte der Abteilung Gerontopsychiatrie;
5 Mitarbeiter vom Verein Daheim sowie 4
Interessierte aus den Pflegebereich teil.





Dänemark

Dänemark hat ca. 5,5 Millionen Einwohner.

Es gibt 9 Psychiatrische Krankenhäuser:

Esbjerg – Ribe – Vejle – Augustenborg – Haderslev –
Kolding – Middelfart - Odense

- Allgemeine Erwachsenenpsychiatrie – 9 Abt.
- Gerontopsychiatrie (Seniorenpsychiatrie) – 3 Abt.
- Rechtspsychiatrie für Verurteilte – 2 Abt.
- Kinder- und Jugendpsychiatrie – 4 Abt.
- Psychiatrische Notaufnahmen – an 3 Krankenhäusern



Aalborg

viertgrößte Stadt in Dänemark
mit 161.000 Einwohnern

Die Philosophie zur Altenhilfe
der Dänen spiegelt sich im
Programm der Stadt wieder!

- Es muss Kontinuität im Leben älterer Menschen geben.
- Älteren Menschen muss das Recht zugestanden werden, Entscheidungen zu treffen, die ihr eigenes Leben beeinflussen, und sie müssen die lokale Politik mitbestimmen können.
- Die Älteren müssen ermutigt werden, aktiv am täglichen Leben teilzunehmen, wodurch die Auswirkungen des Alters und der Bedarf an medizinischer Versorgung vermindert werden.
- Die Älteren sollen angeregt werden, ihre vorhandenen Ressourcen zu nutzen.
- Den Älteren muss Hilfe zur Selbsthilfe angeboten werden.





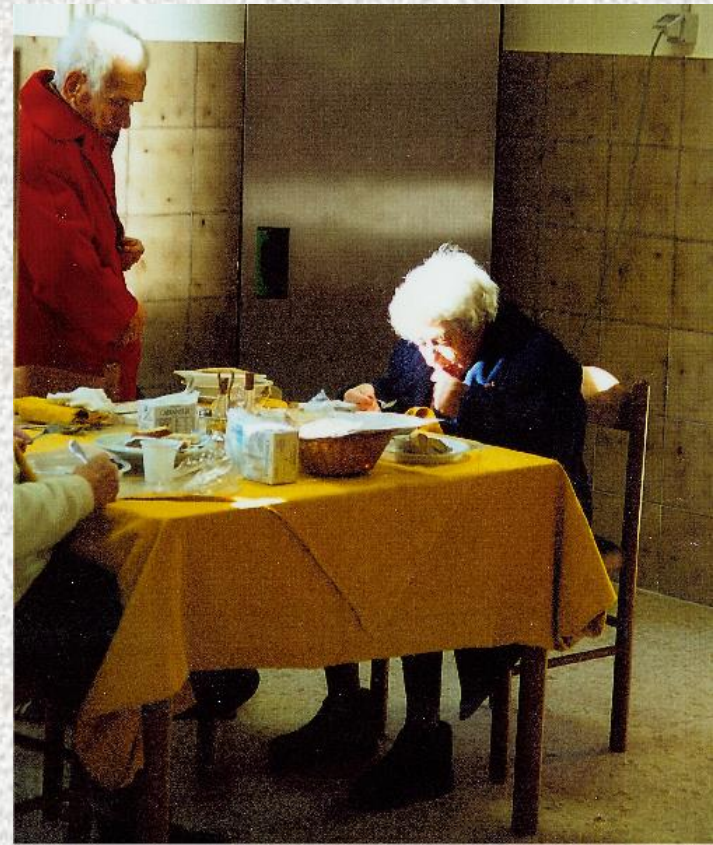




Italien (Rom)

Die Auflösung der psychiatrischen Anstalten in Italien hat uns Interessiert.

- Seit 1978/79 darf in Italien niemand mehr in eine psychiatrische Klinik eingeliefert werden!
- In vielen Provinzen leben jetzt die ehemaligen Anstaltsinsassen außerhalb des Irrenhauses. Die meisten Gemeinden stellen Wohnungen und Arbeitsplätze zur Verfügung.



psychiatrische Betten

Italien hat ca. 59 Millionen Einwohnern.

1968 ca. 100.000

öffentlichen Dienst ca. 3.997

Wohnheimen ca. 1.552

Uni Kliniken ca. 162

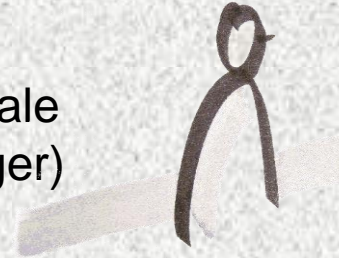
Privatkliniken ca. 3.975

Total ca. 9.686



Organisationsstruktur der psychiatrischen Versorgung in Italien

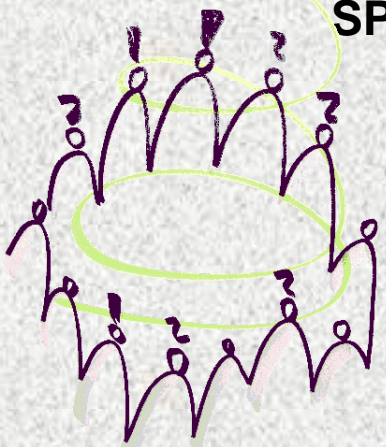
DSM - Dipartimenti di Salute Mentale
(Einzugsbereich von 150 000 Bürger)



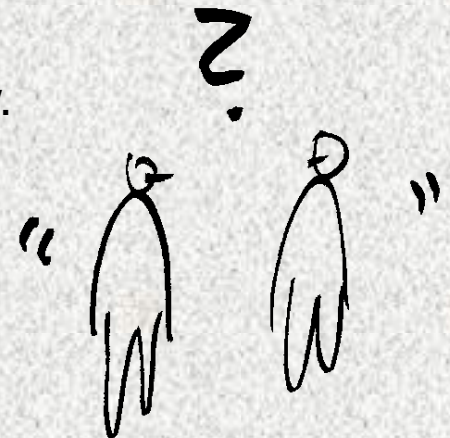
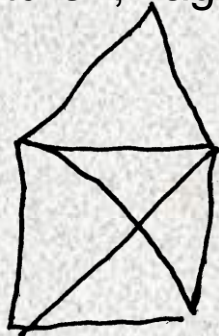
SPDC – Servizi di diagnosi e cura (321 Psychiatrische Dienste)

Aufgabenbereich ist die Diagnostik,
psychopharmakologische Einstellung und Psychotherapie
von Akutpatienten

(befinden sich in allg. Krankenhäusern max. 15 Betten)



Wohnstrukturen; Tageszentren; Angehörigen Beratung usw.





England

England hat ca. 50 Millionen Einwohner.

Seit 1948 gibt es den (NHS) National Health Service: dieser staatliche britische Gesundheitsdienst, ist für die Versorgung der Bürger mit allen notwendigen gesundheitlichen Dienstleistungen verantwortlich.

Ein GP (General Practitioner = Allgemeinmediziner) ist die erste Anlaufstelle für jeden Patienten.



Sämtliche ambulante und stationäre Fachversorgung findet durch Consultants und ihre Teams statt.

Das Gesundheitssystem in GB ist sicher, aber zu bürokratisch

Einschätzung durch die Patienten:

- pro: preisgünstig und wenig Kunstfehler
- contra: zu langsam und bürokratisch



Liverpool (2004)



brookside house

← entrance



HOUSING
21

A Home For Life



Die einzelnen Wohnungen sind behindertengerecht ausgestattet und entsprechen dem typischen englischen Standard.

OAKDENE



OAKDENE

- 36 Betten für ältere psychisch kranke Männer und Frauen
- zwei Stationen
 - Tarvin – 17 Betten – „herausfordernder“
 - Stretton – 18 Betten – „fragiler“
- 45 Mitarbeiter
- durchschnittliche Aufenthaltsdauer drei Monate



Oakdene

Oakdene Pflegephilosophie

- flexibel sein und institutionelle Pflege herausfordern (in Fragestellen)
- einen individuellen Behandlungsplan erstellen
- an der Realität orientiert
- Pflegepläne erstellen die durchweg passen (oder „eng verwachsen sind“)
- und die die wirklichen Bedürfnisse des Individuums reflektieren



Oakdene



MISSING PATIENTS
IF YOU KNOW THE LOCATION OF ANY
MISSING PATIENTS PLEASE CONTACT THE
NIGHT SUPERVISOR AT THE
HOSPITAL







Süddeutschland



Richard-Bürger-Heim Stuttgart



Innovative Konzepte für gerontopsychiatrisch Erkrankte in der stationären Altenhilfe Richard-Burger-Heim Feuerbach (1)



Frau Trede-Kretschmer
Richard-Bürger-Heim
Stuttgart

Richard-Burger-Heim Feuerbach (2)

Wir begleiten die Bewohner im Alltag

Gegründet von R.Burger (Maultaschen); Träger: Stadt Stuttgart. Seit 10 Jahren Schwerpunkt Demenz. Leitbild: **“Normalität ist das Besondere“**

59 Bewohner, alle auf einer Ebene; Jüngste 48 Jahre; VWD ~4-5 Jahre.

MA´s integriert, **Essen mit (!umsonst!)**, Kernteam fest seit 9 Jahren. MA´s dürfen/müssen kreativ sein, Leitung sorgt für sie.

Keine Therapien, keine Spezialangebote, Pflege und Essen nehmen 80% der Zeit.

Besonderheiten: Tablettssystem abgeschafft; **Hauswirtschaft mit integriert** mit flexibler Arbeitszeit; Cafe Böhnchen; Stammtisch; Vesper; Freitagabend; Einzelbetreuung im Vorbeigehen



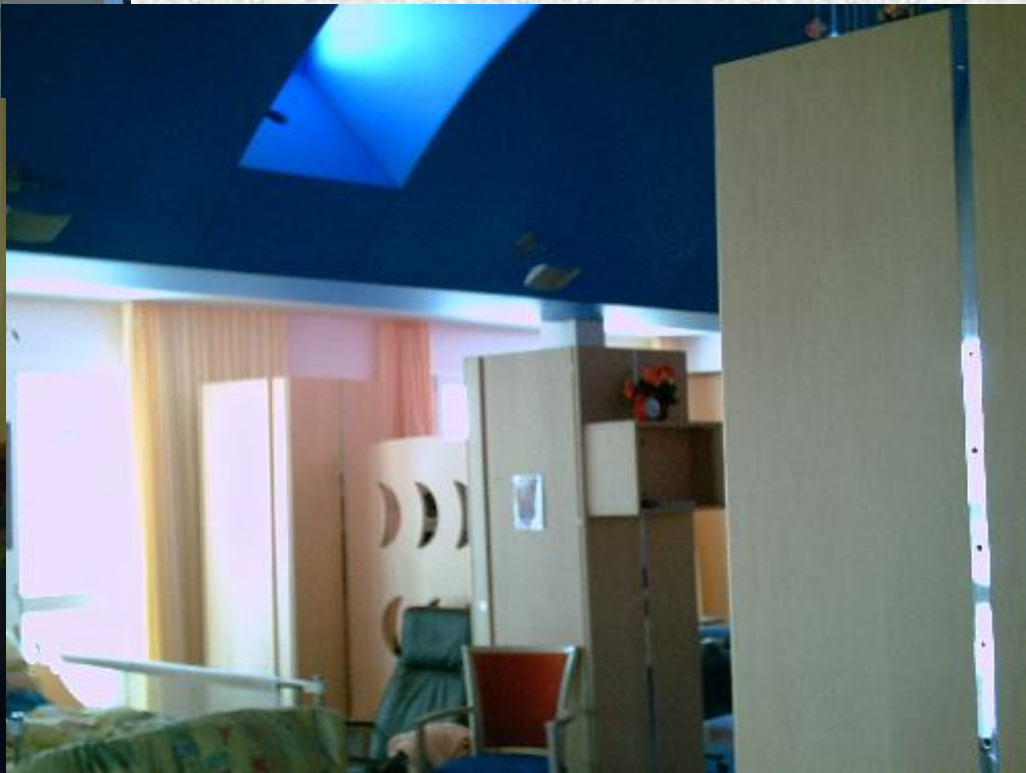
Haus Sonnweid



Haus Sonnweid

- Als besonderes Angebot gibt es in der Sonnweid die „Oase“ für schwerst dementiell erkrankte Menschen
- Grundlage des Pflege- und Betreuungskonzeptes sind die Erkenntnisse der basalen Stimulation
- In zwei großen Räumen leben jeweils 8 Menschen zusammen

Haus Sonnweid - Die „Oase“





Pavillon „Le Home“ Strassburg

Bedeutung der Raumgestaltung in der Betreuung
dementiell erkrankter Menschen



„Alzheimerpavillon“

Auf 4 Etagen befinden sich insgesamt 100 Zimmer, alle ausgestattet mit Nasszelle, in einem Nebengebäude 20 Seniorenwohnungen.

Für demenzerkrankte Bürger wurde ein „Alzheimerpavillon“ erbaut. 14 Zimmer mit kleinem Bad im Pavillonstil angeordnet führen zu übersichtlichen hellen Fluren, mit einem Innenhof in der Mitte und vielen kleinen besonders gestalteten Nischen.



Das „Cantou“ Konzept

Le Kachelofe, Strassburg



Cantou – Prinzip

„Eigener Herd ist Goldes Wert“

Alle Mahlzeiten werden hier gemeinsam zubereitet, es wird hier gegessen, gefeiert, etc.

Das Haus besteht aus 6 Einheiten à 14 Bewohner. Im Jahre 1997 kam eine Kurzzeitpflege mit 11 Plätzen hinzu, 2003 eine Tagespflege.





„Blauen Blume“

Die Blaue Blume wurde als ein Versuch vom Bundesgesundheitsministerium, des Bayerischen Sozialministeriums, ins Leben gerufen.

Es war die Idee ein Zentrum zu schaffen, in dem ältere Menschen mit viel Selbsthilfe frühzeitig Hilfe bekommen. Sie selbst zu organisieren, eine Kultur des Altern zu entwickeln, das Selbstbewusstsein zu steigern, die Einsamkeit zu überwinden, das Gedächtnis zu trainieren und vieles mehr.







Frau A. Herold - Majumdar



Dr. med. Otilie Randzio



MDK Bayern®

**Handlungsstrategien zur
Reduktion
Freiheitsentziehender
Maßnahmen in der Pflege**

Das neue Heimgesetz Bayern

**Das neue Verfahren zur
Prüfung der Qualität in
Heimen.**





Alter ist

unsere

Zukunft